

Von einem Fischer aufgezogen wird auch das verlassene, in einem Schiffe ausgesetzte Kind Beuves und Josianens, Wiener Handschrift Fol. 213^a, und bei einem Fischer wächst der ausgesetzte Seghelijn auf; s. unten.

So wie hier Ise erst 554 genannt wird, nachdem er schon lange auf der Scene ist, so auch Belian 2009, König Durian 2782. Die letzteren beiden waren allerdings schon 1839, 1928 und 2541. 2668. 2690, aber in der Scene, zu welcher 2009 und 2782 gehört, noch nicht. — Wie häufig diese Kunstform im Altdeutschen und Altfranzösischen vorkommt, ist bekannt, Anzeiger für deutsches Alterthum VIII 205, X 225. Aber sie wird wohl nirgends fehlen; in den apokryphen Acta Johannis ed. Zahn 1880, z. B. ist die Badewirthin schon lange auf der Scene, bevor es S. 15 heisst *καὶ ἔπειν ἡ Πομπάνα*, oder in Goethes Wanderjahren, Stuttgart, Cotta, 1872, S. 287. 290 (Odoard), 296 (Lelio).

Der glückliche Fischzug Orendels in Ises Dienst ist dem evangelischen nachgebildet; Lucas 5, 4, Matthäus 17, 23. S. auch den Fischzug Ises im Wiener Oswald, Zeitschrift für deutsches Alterthum II, V. 693.

Der Name Ise, *Iso*, ist althochdeutsch nicht selten — als Deminutiv für *Hisenbert* weist ihm Stark nach, Kosenamen 40, — s. auch *Isi*, *Isin* Pertz, SS. III 79, 811, — später kann ich ihn nicht belegen, was aber nichts beweist, da die Namen des späteren Mittelalters noch nicht gesammelt sind. Förstemann vermuthet Ise in dem gegenwärtig so häufigen Namen Heyse. S. o. S. 14.

Der Reichthum Ises, seine vielthürmige Burg, zu welcher der Ausdruck *cläuse* 588 keinen Gegensatz bildet, wie Berger meint LXXIII. CX Anm., da einmal der Wortlaut die Auslegung erlaubt, dass die Burg in einer Klause gelegen war: *si kêrten gegen der klâsen gegen der selben fischers hûse*, wie in Pleier's Meleranz 4533 *sô komt ir zeiner klâse, dar inne ist mit hûse ein man, der ist vil raeze*, und zweitens auch eine Burg *cläuse* genannt werden kann, wenn dies der Oertlichkeit entspricht, s. Pleier's Tandarois 11087 *gên sîner bürge, diu was genant zer Muntaniclûs*,¹ 11109, — sein grosser Hausstand, seine zwei Söhne, die vor ihm Herzöge sind 2931, sein ritterlicher Oheim

¹ Dass diese Klause aus Wolframs Parzival stammt, 383 24, hat Rosenhagen gesehen, Untersuchungen über Daniel vom blühenden Thal 65 Anm.